

Christian Kastler

*c. 1410 - †c. 1475

Father: Kastler (*1385 - †?)

Mother: ???

Child: Hans Kastler (*1440 - †1500)

Birth: c. 1410
Asselfingen

Death: c. 1475
Asselfingen

Note: ^{a)} BIOGRAPHY: Occupation: Söldner (between a farmer and a worker)nnBemerkungen von Pfarrer Siegfried Kastler:nnIm Lagerbuch der "Sammlung Ulm" von 1438 wird eine Sölde aufgeführt (S.38) "Item Paulin Hiselin git uß seiner Söld 5 sh.Haller und 6 sh. für. die vier Dienst und git auch 50 Eier und 2 Herbsthühner und I Fastnacht Henne." Der Name Paulin Hauslin ist durchgestrichen, ebenso die darüber geschriebenen Namen Wilhelm und Ulrich Fetzer, sowie "Stubelin" und "Hans Schwenck". Ganz darüber und nicht durchgestrichen steht der Name "Cristen Kastler". Christian Kastler hat diese Sölde also irgendwann nach 1438 gekauft. Diese Söld besitzt später Hanns Kastler. Da Hanns Kastler 1471 als Anwander im Königsbronner Lagerbuch genannt ist und diese genannten Äcker nicht zum Sammlung'schen Besitz gehören, kann man annehmen, daß * im Jahr 1471 der Sohn Hanns bereits die Landwirtschaft betreibt. Vielleicht ist Christian in diesem Jahr bereits tot. Wesentlich älter wird er nicht geworden sein. *die Kastler einen anderen Besitz hatten, bevor diese Söld - vielleicht im Jahr 1460 gekauft wurde. Dieser andere Besitz könnte z.B. von den Besserern stammen. Vielleicht hat Christian seinen Hof an den Sohn Hanns übergeben, als er diese Sölde erwarb. 1570 hat diese Sölde Hanns Mayer. Es heißt (S.284): Hanns Mayer besitzt ein Söld so vor ihm Caspar Neydlinger und vor demselben Hanns Hertlins Wittib, im jüngsten Saalbuch Christian Kastler, aber im uralten Urbar Paulin Hauslin inngelabt und besessen hat I Hat(?) mit einem Schaubdach sammt einem Stadel auch ein Schaubdach dabei ein Baumgärtlin mit einem Hof und Hofraithen eingefangen ungefähr 1/2 tagwerk zwischen Peter Ottens Wittiben Söld und Theus Wellings Söld hinten Peter Haußmans Acker vorne die Gemeind gehört der Frau Maisterin Abgaben: 5 sh.hl.zins 6 sh. Hellerzins für die vier Dienste Ulmer Wehrung I Fastnachtshenne 2 Herbsthühner 50 Eier dienstbar, botmäßig, steuerbar der Frau Maisterin .